

Markterkundung Photovoltaik

1. Einleitung

Im Auftrag des Landes Berlin (Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin „SILB“) führt die Berliner Immobilienmanagement GmbH (im Folgenden nur „BIM“ genannt) eine Markterkundung gemäß § 28 VgV zur Vorbereitung eines möglichen Vergabeverfahrens für die Errichtung einer Photovoltaikanlage einschließlich eines Pachtmodells durch.

Ziel des Markterkundungsverfahrens ist es, die sich am Markt befindlichen Leistungen und Lösungen zu untersuchen. Dabei wird das Ziel verfolgt, eine Klärung des möglichen Bedarfs sowie der damit verbundenen wirtschaftlichen und haushälterischen Auswirkungen herbeizuführen.

Nach Abschluss des Markterkundungsverfahrens ist voraussichtlich die Vergabe der benötigten Leistungen in einer SILB-Liegenschaft, unter Berücksichtigung der in diesem Markterkundungsverfahren gewonnenen Erkenntnisse, beabsichtigt.

Alle Teilnehmenden sind dazu eingeladen, im Rahmen des Markterkundungsverfahrens an der digitalen Umfrage gemäß Kapitel 3 teilzunehmen.

2. Beschreibung der erforderlichen Leistung

Gegenstand der Markterkundung sind Leistungen zur Planung und Installation einer Photovoltaikanlage. Die im Rahmen der Markterkundung gewonnenen Erkenntnisse sollen als Grundlage für die Festlegung des Leistungsumfangs und die Vorbereitung des Vergabeverfahrens dienen.

Der erzeugte Strom soll vorrangig vor Ort in der Liegenschaft verbraucht und nur im Bedarfsfall in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Gegebenenfalls ist die Einbindung eines Batteriespeichersystems zu berücksichtigen. Die Maßnahme betrifft ein öffentliches, denkmalgeschütztes Gebäude in Berlin. Das geschätzte Photovoltaikpotenzial beträgt rund 99 kWp und verteilt sich auf zwei Flachdächer.

Vorläufiger Bauablauf/Fristen:

Planung bis ca. Beauftragung – 03/2027

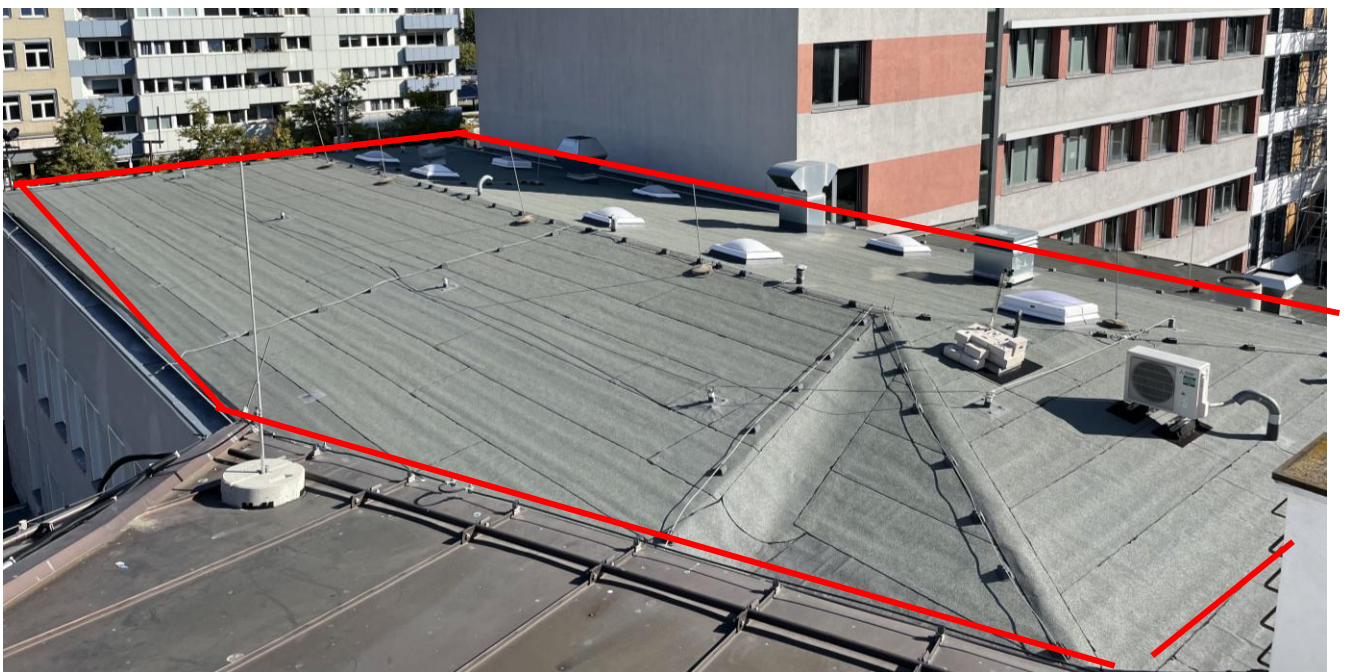
Ausführung ca. 03/2027-06/2027

Inbetriebnahme voraussichtlich 07/2027

Dachfläche 1: ca. 2° Dachneigung, Dacheindeckung Bitumen, ca. 450 m²



Dachfläche 2: ca. 15° Dachneigung, Dacheindeckung Bitumen, ca. 450 m², Ost-West-Ausrichtung



3. Markterkundung

Alle Interessentinnen und Interessenten sind eingeladen, im Rahmen der Markterkundung an einer digitalen Umfrage teilzunehmen. Schwerpunkt der Umfrage sind insbesondere Fragen zur Umsetzung des Vorhabens. Die Teilnahme an der Markterkundung wird nicht vergütet. Die Umfrage wird über Microsoft Forms durchgeführt; hierfür sind weder die Installation der Anwendung noch die Einrichtung eines Microsoft-Kontos erforderlich. Eine Informationsübermittlung der Teilnehmenden bzw. Absenden der digitalen Umfrage ist bis einschließlich 15.09.2026 möglich. Der Zugang erfolgt über folgenden Link: [Fragenkatalog Markterkundung Photovoltaik](#)

Die Auswertung der Umfrageergebnisse erfolgt durch die BIM. Zur Verifizierung der Ergebnisse behält sich die BIM vor, Gespräche mit Teilnehmenden zu führen. Auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse entscheidet das Land Berlin über das weitere Vergabeverfahren und dessen Ausgestaltung. Dieses ist nicht Gegenstand der vorliegenden Markterkundung.

Sämtliche von der ausschreibenden Stelle zum verfahrensgegenständlichen Grundstück bereitgestellten oder mündlich übermittelten Informationen sind vertraulich zu behandeln.

Fragen zur Markterkundung sind ausschließlich an einkauf@bim-berlin.de zu richten.

Die digitale Umfrage stellt kein förmliches Vergabeverfahren dar und begründet weder eine Aufforderung zur Angebotsabgabe noch einen Anspruch auf eine spätere Vergabe. Sie dient ausschließlich der unverbindlichen Markterkundung; die Vergabevorschriften des GWB, der VgV, UVgO, VOB/A und VOB/A EU finden keine Anwendung.

Das Markterkundungsverfahren wird transparent, wettbewerblich und vertraulich durchgeführt.

Die Teilnahme an einem späteren Vergabeverfahren steht allen Interessierten offen, unabhängig von einer Beteiligung an der Markterkundung. Aus der Teilnahme oder Nichtteilnahme entstehen keine Vor- oder Nachteile für ein späteres Vergabeverfahren.